

16.12.2008

Sitzungsvorlage Nr. 193/08

Betreuung für Kinder unter 3 Jahren; Ausbauprogramm 2008-2013
hier: Finanzierung neuer Kindergartengruppen

Gremien	Jugendhilfeausschuss	Sitzungsdatum	12.01.2009
Organisationseinheit	Familie und Jugend	Berichterstattung	Sparbrod, Rüdiger
Beratungsstatus	öffentlich		
Budget-Nr.	51 , Familie und Jugend	Haushaltsjahr	2009
Produktgruppen-Nr.	51.03 , Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaften, UVG, BEEG	Finanzielle	
		Auswirkungen	45.000,00 €
Produkt-Nr.	51.03.02 , Tageseinrichtungen, Tagespflege		

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der freiwilligen Betriebskostenbezuschussung der in der Sitzungsvorlage dargestellten neu einzurichtenden Gruppen kirchlicher Träger zu.

Begründung der Vorlage

In der Sitzungsvorlage-Nr. 154/08 wurde bereits darauf hingewiesen, dass es für die Schaffung neuer Plätze im Rahmen des U3- Ausbaus neben der Umwandlung von bestehenden und nicht mehr benötigten Plätzen auch zu neu einzurichtenden Plätzen durch den Anbau von Gruppen in vorhandenen Einrichtungen kommen muss.

Der Jugendhilfeausschuss hat das in der o. g. Sitzungsvorlage dargestellte Ausbauprogramm begrüßt und die Verwaltung mit der Realisierung des Ausbaus beauftragt.

Zwischenzeitlich sind Gespräche mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen geführt worden. Diese haben die grundsätzliche Bereitschaft für die Betreuung von u3-Kindern erklärt. Insbesondere wurde über den Um- und Ausbau der Einrichtungen im Rahmen des Investitionsprogrammes Kinderbetreuungsfinanzierung des Bundes und des Ausbauprogramms U3 des Landes NRW gesprochen. Der Beschlusslage des Jugendhilfeausschusses entsprechend, haben sich alle Träger bereit erklärt, den 10-%igen Eigenanteil an den Investitionskosten zu tragen.

Nach dem derzeitigen Planungsstand sind in der ersten Ausbaustufe, mit der eine Betreuungsquote von 25% an u3-Betreuungsplätzen angestrebt wird, folgende Anbaumaßnahmen geplant:

- Ev. Kindergarten „Martin Niemöller“ Bönen, 1 Gruppe
- Ev. Kindergarten „Löwenzahn“, Holzwickede, 1 Gruppe
- DRK-Kindergarten „Puzzlekiste“, Bönen, 1 Gruppe
- Kreiskindergarten „Villa Kunterbunt“, Fröndenberg, 1 Gruppe
- Kath. Kindergarten „St. Josef“, Fröndenberg, 1 Gruppe

Von den kirchlichen Trägern wurde in den Gesprächen nachvollziehbar deutlich gemacht, dass sie aufgrund ihrer Finanzsituation nicht in der Lage sind, den Trägeranteil (12% der Kindpausschalen) für neue Gruppen zu finanzieren.

Vor dem Hintergrund der gesetzlichen Vorgabe, bis zum Jahr 2013 eine Bedarfsabdeckungsquote von 35% zu erreichen, wird vorgeschlagen, über die freiwillige Betriebskostenbezuschussung (siehe Sitzungsvorlage-Nr. 128-1/08) hinaus, den Trägeranteil der o. g. zusätzlich einzurichtenden kirchlichen Gruppen zu übernehmen.

Der zusätzliche finanzielle Mehraufwand für die 3 kirchlichen Gruppen wird jährlich bei rd. 15.000 Euro je Gruppe liegen, so dass hier von einem freiwilligen Zuschuss in Höhe von 45.000 Euro auszugehen ist.

Anlage

((ABES))